



### Hedwig Thele führt weiter die Frauen Union im Kreisverband Lingen

Die Mitgliederversammlung der Frauen Union im Kreisverband Lingen im Landgasthof Evering in Emsbüren stand unter dem Motto „Integration durch Begegnung“.

Die Bildpräsentation zu diesem Thema – Angekommen, Wie Frauen im Emsland heimisch werden – gestaltete die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Maria Hülsing aus Emsbüren. Nach dem Bericht der Vorsitzenden über die Veranstaltungen in den beiden letzten Jahren leitete Johannes Ripperda die Wahlen. Einstimmig bestätigten die Mitglieder der Frauen Union Kreisverband Lingen Frau Hedwig Thele aus Spelle als Kreisvorsitzende. Als Stellvertretende Vorsitzende wurden Heidemarie Hoppe (Spelle) und Cäcilia Schwennen (Emsbüren) wiedergewählt. Beisitzerinnen



Vorstand und Beisitzerinnen von Links: E. Gerdes, J. Egbers, C. Schwennen, M. Laarmann, H. Hoppe, H. Thele, D. Kley, M. Hülsing. (Es fehlten: B Klein, I. Heese, M. Küter-Luks)

wurden: Johanna Egbers und Barbara Klein (beide Lingen), Elisabeth Gerdes und Maria Hülsing (beide Emsbüren), Ingrid Heese (Andervenne), Dorothe Kley (Bramsche), Maria Küter-Luks (Handrup) und Martha Laarmann (Spelle).

#### Sehr geehrte CDU – Mitglieder,

wir dürfen ein kleines Jubiläum feiern. Diese Ausgabe ist schon die **10. Ausgabe** des Newsletter in unserer Samtgemeinde. Ein Grund, danke zu sagen und zwar denjenigen, die ehrenamtlich sich immer wieder die Zeit nehmen die Beiträge zu schreiben und die Gestaltung unserer Informationsschrift zu übernehmen. Nicht zu vergessen die Sponsoren in unserer Gemeinde, die es erst ermöglichen, den Newsletter drucken zu lassen. Herzlichen Dank.

Liebe CDU-Mitglieder, der Newsletter soll in erster Linie unsere Mitglieder informieren. Daher erhalten Sie auch diese Ausgabe exklusiv von den Vorstandsmitgliedern der Ortsverbände persönlich ausgehändigt. Natürlich bitten wir Sie, den Newsletter wie gehabt in Ihrem Verwandtenkreis, an Freunde bzw. Nachbarn, die noch nicht Mitglied in der CDU sind, weiterzureichen.

Hans Sandl (Vorsitzender)

#### 20 Jahre Senioren Union

Vor 20 Jahren gründeten CDU-Mitglieder die Senioren Union, eine politisch kluge Entscheidung. Dieses Jubiläum feierte die Senioren Union im Kreisverband Lingen in einer gut besuchten Festveranstaltung. Kreisvorsitzender Antonius Hartz begrüßte die Mitglieder und übergab Ehrenurkunden an 4 Gründungsmitglieder, die mit Beifall begrüßt wurden.

**Mitmachen – Mitentscheiden – Mitverantworten, nur gemeinsam sind wir stark**

Thema des stark beachteten Festvortrages von Herrn Parlamentarischem Staatssekretär MdB Dr. Hermann Kues war „Zusammenhalt der Generationen – Herausforderung für unsere Familienpolitik“. Die Senioren Union sieht sich nach dem Jubiläum gestärkt für kommende Aufgaben. Bereits jetzt gibt es in Deutschland 20 Millionen wahlbereite über 60-jährige

#### Frohes Fest!

*In einer Zeit mit ungewöhnlich vielen gesellschaftlichen, sozialen und wirtschaftlichen Herausforderungen ist die vertrauensvolle Zusammenarbeit wichtiger als je zuvor.*

*Darauf bauen wir auch in Zukunft und wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches neues Jahr.*

Mitbürger. In dreißig Jahren wird ein Drittel der Bevölkerung über 60 Jahre alt sein. Das ist eine große Herausforderung und die Senioren Union möchte politisch mitgestalten.

In der letzten Mitgliederversammlung am 26. November wurde der komplette Kreisvorstand für zwei weitere Jahre im Amt bestätigt.

Alle interessierten Damen und Herren werden herzlich eingeladen, mitzumachen und in die Senioren Union einzutreten.

Werner Thele

Mitglied im Kreisvorstand der Senioren Union



### Wer hat das Sagen in den Kommunen?

Diskussionsfreude auf Bezirksparteitag der CDU in Lingen

CDU-Bezirksverband Osnabrück-Emsland:  
Zentrales Thema der rund 160 Delegierten war das vom Land geplante neue Kommunalverfassungsrecht. Die Delegierten waren am 14.11. nach Lingen gekommen – vor allem um miteinander sowie mit Innenminister Uwe Schünemann und Ministerpräsident Christian Wulff die vom Land geplante neue Kommunalverfassung und damit die Stellung der hauptamtlichen Bürgermeister und einer Stärkung der ehrenamtlichen Ratsmitglieder zu diskutieren. „Die parlamentarische Demokratie setzt auf das Engagement der Bürger und die Beteili-

gung an den politischen Debatten – sonst kann Demokratie auf lange Sicht nicht gelingen“, betonte daher auch der Bezirksvorsitzende Dr. Hermann Kues. „Eine gelungene Kommunalverfassung hängt auch davon ab, was die handelnden Personen vor Ort daraus machen.“ so Landrat Hermann Bröring. Zwischen den Verwaltungen und den Fraktionen sei ein gutes Miteinander nötig.  
Teilnehmer aus dem Samtgemeindeverband Spelle: Bernhard Hummeldorf, Franz Schoppe, Magdalena Wilmes, Martha Laarmann, Brunhilde Grönniger und Ludger Kampel

### Weihnachten ist,

*... wenn wir andere lieben  
ohne sie einzuengen.*

*... wenn wir andere wertschätzen,  
ohne sie zu bewerten.*

*... wenn wir anderen etwas schenken,  
ohne etwas dafür zu verlangen.*

*... wenn wir anderen helfen,  
ohne sie verändern zu wollen.*

*... wenn wir andere so behandeln, wie  
wir selbst behandelt werden wollen.*

### Flächennutzungsplan und Bebauungsplan für die Hafenerweiterung einstimmig beschlossen

Mit großer Freude nimmt die CDU zur Kenntnis, dass die Bauleitplanung für die Erweiterung des Hafens im Samtgemeinde- und im Gemeinderat jeweils einstimmig beschlossen worden ist. Diese Entscheidungen sind positive Signale für das große Projekt der Hafenerweiterung. Die CDU hofft, dass sich nunmehr die konkrete Umsetzung in die Wege leiten lässt. Die erforderlichen Mittel sind in den Haushaltsplan eingestellt. Auch gibt es mittlerweile eine Vielzahl von Unternehmen, die an einer Ansiedlung im Bereich des Hafens interessiert sind. Die CDU erwartet von der Ansiedlung neuer und der Erweiterung vorhandener Unternehmen positive Signale für den Arbeitsmarkt und auch für die Entwicklung der gemeindlichen Steuereinnahmen, damit die Gemeinde Spelle auch in Zukunft über die erforderlichen Mittel verfügt, um ihre vielfältigen Aufgaben finanzieren zu können.

### Haushaltentwurf 2010

Die Fraktion der CDU im Rat der Gemeinde Spelle hat den Haushaltsentwurf 2010 und die dort zur Finanzierung vorgesehenen Investitionsprojekte beraten. Unser gemeinsames Ziel ist ein konsequenter Sparkurs. Dieser Weg ist schmerzhaft, aber ohne Alternative. Unsere Devise für 2010 lautet: „Was wir uns leisten können, muss sich daran messen lassen, ob es Wachstum schafft.“ Wir werden weiter investieren, um Arbeitsplätze zu sichern und neue Arbeitsplätze zu schaffen. Fest steht aber auch: Für weitergehende Maßnahmen, für außerplanmäßige Wünsche ist kein Spielraum mehr. Eine beliebige „Wünsch dir was“ Politik darf es nicht geben. Daher sind alle Beteiligten aufgefordert, ebenfalls Prioritäten bei zukünftigen Investitionen zu setzen. Die CDU-Fraktion lehnt es ab, dass in beliebiger Form durch Gespräche mit Interessengruppen Bedürfnisse geweckt werden. Weiter fordert die CDU alle Beteiligten auf, in enger Zusammenarbeit mit der Mehrheitsfraktion auch weitere Kürzungen im Haushalt 2011 zu prüfen. Auch rückt die CDU die positiven Signale in den Vordergrund, denn der Erfolg braucht auch das richtige Klima, ein Umfeld des Nach-Vorne-Schauens und der Zuversicht. Im Haushalt 2010 wird gespart – ohne wichtige Investitionen zu

unterlassen:

- Steuern, Gebühren und Hebesätze bleiben stabil, das gilt unseren Einwohnern und dient der Planungssicherheit;
- unter dem Motto „Tatort Mitte“ soll das Miteinander zwischen Jung und Alt eine gemeindliche Förderung erhalten;
- Zuschüsse zum Dorferneuerungsprogramm unter Bürgerbeteiligung sind vorgesehen;
- das Budget der Sportvereine wird um 5% erhöht;
- die freiwilligen Leistungen z.B. zur Jugendarbeit bleiben stabil;
- in Park- und Gartenanlagen wird weiter investiert, z.B. nach unseren Anregungen zum Generationenpark;
- die Erweiterung und Sanierung der Friedhofskapellen wird in Angriff genommen;
- die Bereitstellung von Bauplätzen und Gewerbegebieten wird weiterhin ermöglicht;
- der Ausbau des Hafens Spelle kann wirtschaftlich gestaltet werden. Er ist eine große Chance für die Gemeinde, die Samtgemeinde und die Region.

**Hier setzen wir gemeinsam Zeichen der Kontinuität und der Wertschätzung.**

#### Impressum:

**Herausgeber und verantwortlich für Text und Inhalt:**

CDU Vorstand Samtgemeindeverband Spelle  
Tel: 05977 - 359

**Redaktion:** T. Pliet, W. Brundiars, M. Wilmes, H. Sandl, M. Rekers, L. Kampel, H. Thele, W. Thele

**Layout und Satz:** wndesign

**Gesponsort durch:**





### Einrichtung einer Ganztagschule in der Gemeinde Lünne in der Trägerschaft der Samtgemeinde Spelle.

Die offene Ganztagschule eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern bessere Möglichkeiten, Familie, Beruf und Kindererziehung zu vereinbaren. In Lünne wurde eine Elternbefragung durchgeführt, die ergeben hat, das auch hier Bedarf ist.

Die Gesamtkonferenz und der Schulelternrat in der Ludwig-Schriever-Grundschule haben die Einrichtung der offenen Ganztagschule einstimmig beschlossen.

#### Medienausstattung in der Grundschule Lünne:

12 Laptops hat die Grundschule Lünne bekommen.



### Turnhalle - 1. Bauabschnitt

Die Turnhalle in der Trägerschaft der Samtgemeinde Spelle wurde im 1. Bauabschnitt saniert, 80.000 Euro wurden hier veranschlagt. Hallenboden erneuert und ein Prallschutz an den Wänden angebracht und Geräterotore installiert.

### Kernbohrprojekt Lünne 1

Erkundungen von Gasvorkommen in der Gemeinde Lünne durch die ExxonMobil production Deutschland GMBH. Diese Firma wird im Januar 2010 eine Kernbohrung durchführen. Die Einrichtung der Baustelle erfolgt zur Zeit. Bohrbetrieb ca. 4 Wochen. Aufgrund der bisherigen Erkenntnisse stuft die Firma Exxon die Wirtschaftlichkeit mit derzeit 40% ein.

### Eckdaten Haushalt 2010

Sanierung Kindergarten und Schaffung von Kinderkrippen. Der Anteil der Gemeinde beträgt 50% der Gesamtkosten, somit etwa 350.000 - 400.000 Euro.

- Dorferneuerungsmaßnahmen
- Ländlicher Wegebau
- Walderlebnisstation am Bürgerpark
- Dunkelampel
- Jugendförderung
- Seniorenbetreuung

Der Haushalt 2010 ist ein guter Wegweiser in die Zukunft, mit sparsamen Ansätzen für eine nachhaltige Entwicklung.

Neben der Wirtschaftsförderung, Stärkung der ländlichen Räume, hält die CDU die Verbesserung der Lebens- und Wohnqualität innerhalb der Gemeinde Lünne für eine zentrale Aufgabe, die demographische Herausforderung, das Handeln in der Zukunft für unsere Gemeinde Lünne. Hier gilt es eine zukunftsorientierte Familienpolitik einfließen zu lassen und gleichzeitig an unsere Senioren zu denken. Lünne soll weiterhin für jung und alt attraktiv und lebenswert bleiben.

**„Was wir heute tun, entscheidet darüber wie die Welt von morgen aussieht!“**

### Fahrt der Frauen-Union Spelle in die Kulturhauptstadt Ruhr 2010 Der Himmel über der Ruhr ist wieder blau

Das Ruhrgebiet mit seiner Ausdehnung von Wesel im Nordwesten bis Hamm im Osten, von Recklinghausen im Norden bis zum Ennepe-Ruhr-Kreis im Süden hat eine Abmessung von mehr als 4000 km<sup>2</sup>.

Lernen Sie ein Gebiet kennen, das vielfältiger ist als so Mancher vermuten mag. Die Zeiten, in denen weiße Wäsche nicht draußen getrocknet werden konnte, wollte man sie nicht schwarz wieder hereinholen, sind zwar vergangen, doch die Zeugnisse dieser Zeit sind immer präsent. Die Industriekultur, die die Region so einzigartig macht, übt einen ganz speziellen Reiz aus. Stillgelegte Zechen und Eisenwerke, ehemalige Gasometer und Getreidespeicher eignen sich als Fotomotiv ebenso wie als Veranstaltungsort oder Museum.

Historische Stadtkerne mit einem dörflich anmutenden Charakter, Felder, Wiesen, Wälder und Seenlandschaften lassen oft-

mals vergessen, dass das Ruhrgebiet zu den bevölkerungsreichsten Gebieten der Bundesrepublik zählt. Im Gegensatz dazu stehen die vielen Großstädte mit ihren unzähligen Einkaufs- und Unterhaltungsmöglichkeiten. Diese große Vielfalt der Region möchten wir auf unserer Fahrt kennen lernen.

**Termin:** Fr. 28. bis So. 30.5.2010

Fahrpreis im DZ ab 20 Personen 270,- €/Person

**Nähere Information und verbindliche Anmeldung** mit Anzahlung von 100,- € bis 31.03.2010 bei Annette Menne, Tel. 05977 8265, VB. Spelle, Konto-Nr. 101756000, BLZ 28069994 „Ruhr 2010“

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme und freuen uns auf ein unterhaltsames Wochenende.

Der Vorstand

**Im Hell und Dunkel  
dieser Welt  
den  
Stern Gottes  
nicht übersehen**



(Alfred Delp)



### Von der Leyen: Freue mich, dass wir zusammen arbeiten

**Hermann Kues wurde als Parlamentarischer Staatssekretär der alten Bundesregierung entlassen und anschließend für die neue Regierung wieder ernannt. Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen überreichte ihm aus formellen Gründen nacheinander zwei Urkunden.**

Es ist bereits früher Abend, als Hermann Kues das Vorzimmer des Ministerbüros im achten Stock des Familienministeriums am Berliner Alexanderplatz betritt. Die Stimmung ist gelöst. Ursula von der Leyen kommt gerade aus der ersten Sitzung des neuen Kabinetts im Kanzleramt. Sie begrüßt Kues herzlich und bittet ihn zusammen mit dem beamteten Staatssekretär Gerd Hoofe in ihr Büro. Kues und von der Leyen stellen sich in die Mitte des Raumes, vor den Schreibtisch. Es folgt eine schlichte Zeremonie, der die Ministerin durch warme Worte einen feierlichen Rah-

men gibt. Sie bedankt sich für die bisherige Zusammenarbeit und überreicht die Entlassungsurkunde. Die vier Jahre als Parlamentarischer Staatssekretär in der Großen Koalition sind für Kues „mit Dank für die treu geleisteten Dienste“ somit offiziell beendet. Aber kaum ist die erste Urkunde überreicht, ergreift die Ministerin wieder das Wort „Ich freue mich, dass wir weiterhin zusammen arbeiten“. Nun bekommt Kues seine neue Ernennungsurkunde. Im Namen der Bundesrepublik Deutschland unterzeichnet vom Bundespräsidenten, der Kues auf Vorschlag der Bundeskanzlerin ernannt hat. Auch Angela Merkel hat unterschrieben. Kues bedankt sich und schaut nach vorne: „Wir wollen noch viel bewegen in den nächsten Jahren“. Nach einem Foto möchte die Familienministerin mit ihren Staatssekretären alleine sprechen. Die Arbeit hat begonnen.



### Im Fokus des nächsten Jahres



Die Haushaltslage der Kommunen für das Jahr 2010 schränkt sicherlich viele geplante und gewünschte Maßnahmen ein. Auch der Haushalt der Gemeinde Schapen besitzt wie in vielen anderen Kommunen keine großen Spielräume. Trotzdem werden sicherlich einige Vorhaben in Angriff genommen werden. Vorrangig ist der Anbau am Seniorenpflegeheim. Aber auch der FC Schapen und der Heimatverein möchten im kommenden Jahr mit ihren geplanten Maßnahmen beginnen. Sollten entsprechende Fördergelder genehmigt werden, dürfte der Ausbau der Kolpingstraße in den kommenden Jahren in greifbare Nähe rücken. Sorge bereitet nach wie vor die ärztliche Versorgung.

### Nachlese zur Bundestagswahl

Die CDU Schapen, insbesondere aber auch Dr. Hermann Kues, möchte sich bei allen Wählerinnen und Wählern für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Bundestagswahl herzlich bedanken. Mit einem Stimmenergebnis von fast 75 % in Schapen wurde Dr. Hermann Kues wieder in den Bundestag der Bundesrepublik Deutschland gewählt. Auch das Zweitstimmenergebnis kann sich mit fast 65 % sehen lassen. Hiermit können wir alle sehr zufrieden sein, zeigt es doch das Vertrauen der Wählerinnen und Wähler in die CDU. Sorge bereitet uns jedoch die Wahlbeteiligung: Nur noch knapp über 60 % der Wahlberechtigten hat sich entschieden, vom Wahlrecht Gebrauch zu machen. Mit dieser Wahlbeteiligung kann und will sich die CDU Schapen nicht zufrieden geben. Der Vorstand der CDU wird alles daran setzen, dass bei den nächsten Wahlen die Wahlbeteiligung nicht noch weiter absinkt.

**Internetseite des Monats:** <http://www.cdu.de/portal2009>

**Wachstum. Bildung. Zusammenhalt.** Der Koalitionsvertrag zwischen CDU, CSU und FDP. Schauen Sie rein und informieren Sie sich über die Projekte der Legislaturperiode.